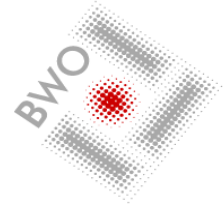


Stiftung BWO

Langnau im Emmental BE

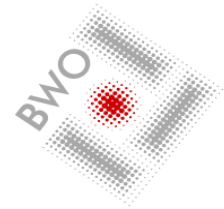
Jahresrechnung 2016 (in Schweizer Franken)

- Bilanz
- Betriebsrechnung
- Anhang
- Bericht der Revisionsstelle



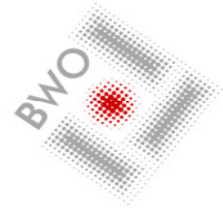
Bilanz per 31. Dezember (in Schweizer Franken)

Aktiven		2016	2015
Flüssige Mittel		2'364'746.60	2'416'967.76
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		692'633.25	685'872.69
Übrige kurzfristige Forderungen		26'923.48	86'233.85
Aktive Rechnungsabgrenzungen	4.1	2'507'561.45	1'885'044.75
Total Umlaufvermögen		5'591'864.78	5'074'119.05
Finanzanlagen	4.2	2'000'787.40	2'000'305.35
Sachanlagen	4.3	3'707'433.96	3'936'661.36
Total Anlagevermögen		5'708'221.36	5'936'966.71
TOTAL AKTIVEN		11'300'086.14	11'011'085.76
Passiven		2016	2015
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		575'274.87	744'644.92
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		73'803.03	833'133.92
Passive Rechnungsabgrenzungen	4.4	1'210'946.35	414'351.64
Total Kurzfristiges Fremdkapital		1'860'024.25	1'992'130.48
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten		2'360'000.00	2'441'000.00
Total Langfristiges Fremdkapital		2'360'000.00	2'441'000.00
TOTAL FREMDKAPITAL		4'220'024.25	4'433'130.48
Spendenfonds	4.5	434'681.83	414'855.36
Organisationskapital	4.6	6'645'380.06	6'163'099.92
TOTAL PASSIVEN		11'300'086.14	11'011'085.76



Betriebsrechnung (in Schweizer Franken)

		2016	2015
Beiträge von Klienten		2'334'729.05	2'397'019.40
Beiträge Ausbildung		399'854.05	421'446.70
Einnahmen aus Produktverkauf		2'767'698.12	3'204'792.07
Einnahmen aus übrigen Leistungen		585'116.90	781'241.28
Leistungsabgeltung Kanton Bern		8'256'361.00	8'225'203.00
Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen		14'343'759.12	15'029'702.45
Personalaufwand	5.1	9'780'590.40	9'681'019.27
Materialaufwand Werkstatt		1'146'495.77	1'373'745.62
Aufwand Essen und Wohnen		709'435.72	723'620.93
Raumaufwand		240'552.00	296'528.00
Unterhalt, Reparaturen und Energie	5.2	1'069'984.35	699'701.52
Aufwand Schulung, Ausbildung, Freizeit		91'891.65	94'477.66
Büro- und Verwaltungsaufwand		228'867.05	234'774.23
Aufwand Schülertransporte		212'937.90	221'388.25
Sonstiger Betriebsaufwand		46'917.01	110'359.20
Abschreibungen	5.3	314'393.90	330'867.70
Betrieblicher Aufwand		13'842'065.75	13'766'482.38
BETRIEBSERGEBNIS		501'693.37	1'263'220.07
Finanzergebnis	5.4	-49'854.11	-69'489.83
Ergebnis Spendenfonds	4.5	19'826.47	30'724.23
Ausserordentliches Ergebnis	5.5	30'440.88	2'233'403.79
Ergebnis vor Veränderung Spendenfonds		502'106.61	3'457'858.26
Veränderung Spendenfonds	4.5	-19'826.47	-30'724.23
JAHRESERGEBNIS		482'280.14	3'427'134.03



1. Organisation der Stiftung

Unter dem Namen **Stiftung BWO** besteht eine Stiftung gemäss Art. 80 ff. ZGB.
(Statuten 30.4.2013; Geschäftsreglement 2. 12.2016; Spendenreglement 7.12.2010)
Das Domizil ist in 3550 Langnau im Emmental BE an der Kreuzstrasse 20.

Stiftungszweck

Die Stiftung bezweckt die Wahrung der Interessen von Menschen mit Beeinträchtigungen, insbesondere der Mensch mit einer geistigen Behinderung, und die Förderung aller Massnahmen für ihre Eingliederung in die Gesellschaft.

Stiftungsrat	Funktion	Vollmacht
	<i>(KU=Kollektivunterschrift zu zweien)</i>	
Cornelia Schwarzenbach, Laubeggstrasse 36B, 3006 Bern	Präsidentin	KU
Johannes Friedli, Mittelstrasse 59, 3012 Bern	Vizepräsident	KU
Christine Schär von Steiger, Eigerweg 5, 3400 Burgdorf	Mitglied	
Johann Sommer, Ilfisschachen 29A, 3550 Langnau i.E.	Mitglied	KU
Robert Naville, Binzigerstrasse 104, 8707 Uetikon am See ZH	Mitglied	
Beat Luginbühl, Mottastrasse 39, 3005 Bern	Mitglied	
Martin Furter, Greppenweg 1, 4900 Langenthal	Mitglied	

Die gesamte Entschädigung für Auslagenersatz aller Stiftungsräte beträgt Fr. 21'000.00.

Geschäftsleitung

Kathrin Wanner, Bern	Geschäftsführerin	KU
----------------------	-------------------	----

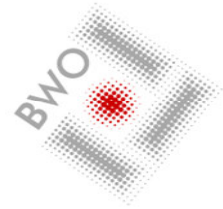
Revisionsstelle

Treuhandbüro Sutter AG, Langnau i.E.	RAB Zulassung 502'307
--------------------------------------	-----------------------

2. Anzahl Vollzeitstellen

	2016	2015
Anzahl Mitarbeitende	184	184
Anzahl Vollzeitstellen	107	109

Die Anzahl Vollzeitstellen liegt nicht über 250 Mitarbeitenden.



Anhang per 31. Dezember 2016 (in Schweizer Franken)

3. Angaben zu den angewandten Grundsätzen

Rechnungslegung

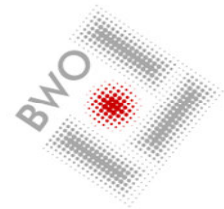
Die Rechnungslegung erfolgt nach den Bestimmungen des Schweizerischen Obligationenrechts (OR).

Leistungsabteilung Kanton Bern

Ab dem Jahr 2015 werden die Zahlungen des Kantons Bern im Rahmen der Leistungsaufträge vollständig als Entgelt in der Betriebsrechnung verbucht und sind im Betriebsergebnis enthalten. Der aus der Leistungsabteilung erwirtschaftete Überschuss wird im Organisationskapital der "Betriebsreserve Gesundheits- und Fürsorgedirektion (=GEF)" zugeschrieben.

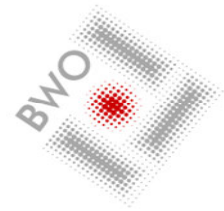
Restbetrag der Verbindlichkeiten aus kaufvertragsähnlichen Verpflichtungen, sofern diese nicht innert 12 Monaten ab Bilanzstichtag auslaufen oder gekündigt werden können.

	2016	2015
Mietverträge	709'176.00	945'568.00
Baurechtsvertrag	88'632.00	103'404.00



Anhang per 31. Dezember 2016 (in Schweizer Franken)

	2016	2015
4 Erläuterungen zu Positionen der Bilanz		
4.1 Aktive Rechnungsabgrenzungen		
Schlusszahlungen GEF	2'287'410.00	1'699'143.00
Sozialversicherungsbeiträge Folgejahr	197'856.05	185'000.00
Diverse	22'295.40	901.75
Bestand 31.12.	2'507'561.45	1'885'044.75
4.2 Finanzanlagen		
Anlagekonti Valiant	2'000'787.40	2'000'305.35
4.3 Sachanlagen		
Kreuzstrasse 20, Langnau i.E.	372'372.50	411'474.50
Umbau HPS	115'539.46	90'513.16
Bäraustrasse 48, Bärau	50'812.75	56'706.15
Bäraustrasse 58, Bärau	295'391.30	316'767.70
Oberstrasse, Langnau i.E.	256'408.00	266'996.00
Kirchbühl, Konolfingen	1'047'572.40	1'097'926.80
Soldanella, Konolfingen	687'990.95	723'840.55
Mühlestock, Zollbrück	118'890.00	118'890.00
Bahnweg 3, Lauperswil	508'539.25	534'992.30
Total Liegenschaften	3'453'516.61	3'618'107.16
Maschinen, Werkzeuge und Geräte	206'914.78	267'839.40
Fahrzeuge	47'002.57	50'714.80
Total Mobilien	253'917.35	318'554.20
Total Sachanlagen	3'707'433.96	3'936'661.36
Verpfändete Aktiven zur Sicherung eigener Verpflichtungen		
Betriebliche Liegenschaften	2'944'977.36	2'992'601.70
Betriebsfremde Liegenschaften	508'539.25	534'992.30
Grundpfandrechte (Schuldbriefe)		
total nominell	8'860'000.00	8'860'000.00
hinterlegt zur Sicherung eigener Verpflichtungen	8'860'000.00	8'860'000.00



Anhang per 31. Dezember 2016 (in Schweizer Franken)

	2016	2015
4 Erläuterungen zu Positionen der Bilanz		
4.4 Passive Rechnungsabgrenzungen		
Schlusszahlungen GEF	758'720.00	295'186.00
Unterhaltsbedarf	373'000.00	39'109.71
Nachzahlung Betreuungszulagen	58'300.00	
Ueberschuss Schulbus		18'325.32
Diverse	20'926.35	61'730.61
Bestand 31.12.	1'210'946.35	414'351.64

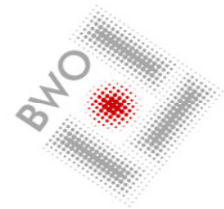
Im Berichtsjahr wurde die Schlusszahlung Wohnen 2012 im Betrag von Fr. 591'942.- in den Passiven Rechnungsabgrenzungen ausgewiesen, hingegen im Vorjahr in den übrigen kurzfr. Verbindlichkeiten.

4.5 Veränderung Spendenfonds

Bestand 1.1.	414'855.36	384'131.13
Erhaltene Spenden	48'286.57	69'024.20
Verwendete Spenden	-28'460.10	-38'299.97
<i>Veränderung Spendenfonds</i>	<i>19'826.47</i>	<i>30'724.23</i>
Bestand 31.12.	434'681.83	414'855.36

4.6 Veränderung Organisationskapital

	Stiftungs- kapital	Betriebs- reserve GEF	Betriebs- Reserve BWO	Organisations- Kapital
Stand 1.1.2016	839'061.60	2'157'957.44	3'166'080.88	6'163'099.92
Jahresergebnis 2016	-	412'642.02	69'638.12	482'280.14
Stand 31.12.2016	839'061.60	2'570'599.46	3'235'719.00	6'645'380.06
Stand 1.1.2015	839'061.60	-	1'896'904.29	2'735'965.89
Jahresergebnis 2015	-	2'157'957.44	1'269'176.59	3'427'134.03
Stand 31.12.2015	839'061.60	2'157'957.44	3'166'080.88	6'163'099.92



Anhang per 31. Dezember 2016 (in Schweizer Franken)

	2016	2015
5 Erläuterungen zu Positionen der Betriebsrechnung		
5.1 Personalaufwand		
Besoldung Betreuung	3'744'882.35	3'695'018.95
Besoldung Ausbildung und Therapie	1'927'969.25	1'917'233.21
Besoldung Führung und Verwaltung	661'160.85	763'253.95
Besoldung Werkstatt	1'381'858.90	1'275'984.30
Besoldung Klienten Werkstatt	727'197.70	713'773.50
Sozialleistungen	1'217'773.50	1'192'094.45
Arbeitsleistung Dritter	35'393.60	44'741.80
Personalnebenaufwand	84'354.25	78'919.11
Total Personalaufwand	9'780'590.40	9'681'019.27
5.2 Unterhalt, Reparaturen und Energie		
Unterhalt und Reparaturen Liegenschaften	514'707.64	263'426.09
Unterhalt und Reparaturen Mobiliar und Maschinen	268'606.48	135'897.68
Unterhalt und Reparaturen Fahrzeuge	63'712.06	82'363.63
Energie und Entsorgung	222'958.17	218'014.12
Total Unterhalt, Reparaturen und Energie	1'069'984.35	699'701.52
5.3 Abschreibungen		
Abschreibungen Liegenschaften	189'616.85	180'387.80
Abschreibungen Mobilien und Maschinen	105'438.75	127'277.70
Abschreibungen Fahrzeuge	19'338.30	23'202.20
Total Abschreibungen	314'393.90	330'867.70
5.4 Finanzergebnis		
Bankzinsen und Spesen	2'847.06	10'735.83
Hypothekarzinsen	32'976.70	33'024.00
Liegenschaftssteuern	-	10'958.00
Baurechtszins	14'772.00	14'772.00
Total Finanzaufwand	50'595.76	69'489.83
Finanzertrag	-741.65	-
Total Finanzergebnis	49'854.11	69'489.83
5.5 Ausserordentliches Ergebnis		
Überschuss Schulbus 2014 und 2015	30'440.88	-
Definitive Bereinigung Ergebnis 2012 (Abrechnung ADW)	-	-1'031.00
Definitive Abrechnung Betriebsbeiträge 2013	-	1'135'575.24
Überdeckung Leistungsabgeltung 2014	-	1'098'859.55
Total ausserordentliches Ergebnis	30'440.88	2'233'403.79

Buchführungen
Revisionen
Steuerberatungen
Unternehmensberatungen

Alleestrasse 6, am Pferdemarkt
Postfach 693
3550 Langnau i.E.
Telefon 034 408 44 33
Telefax 034 408 44 38
E-Mail info@sutter-treuhand.ch
www.sutter-treuhand.ch

Stiftung BWO
Kreuzstrasse 20
3550 Langnau im Emmental BE

Langnau, 13. März 2017

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an den Stiftungsrat

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang) der Stiftung BWO für das am 31. Dezember 2016 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Treuhandbüro Sutter AG



Paul Haldemann
Zugelassener Revisionsexperte



Ulrich Sutter
Zugelassener Revisionsexperte

Beilage:

- Jahresrechnung bestehend aus
- Bilanz per 31.12.2016 (Bilanzsumme Fr. 11'300'086.14)
 - Betriebsrechnung 2016 (Jahresergebnis Fr. 482'280.14)
 - Anhang